



Ausgabe 3/2025 für Mai und Juni 2025

Jahresempfang des Ehrenamts der Gemeinde Aresing

Der Jahresempfang des Ehrenamts fand am Freitag, den 14.03.2025, im Saal des Wanderheims Aresing statt.

Der Abend stand ganz im Zeichen des Ehrenamts. Es ging um die Menschen, die sich in der Gemeinde einbringen, Veranstaltungen organisieren, die vorangehen, die positive Impulse setzen und das Zusammenleben in der Gemeinde lebenswert machen. Wir können uns glücklich schätzen, dass es in unserer Mitte noch Menschen gibt, die dort mit anpacken, wo bürgerschaftliches Engagement notwendig ist. „Das Ehrenamt ist unverzichtbar.“ betonte Bürgermeister Klaus Angermeier.

Folgende Ehrungen und Auszeichnungen gab es:

Vier Ehrennadeln in Gold



Johanna Obermair erhielt für 31 Jahre engagierte Mitarbeit im Vereinsvorstand die Ehrennadel in Gold. Seit der Gründung des Gartenbauvereins Aresing 1985 arbeitet sie 31 Jahre im Vorstand mit, als Beisitz-

zerin, zweite Kassierin und 17 Jahre als Vizevorsitzende. Zweiter Vorstand Rainer Klufft lobte in seiner Laudatio neben ihrer Tätigkeit im Vorstand auch ihre vielfältigen Aktivitäten im Verein, die von Dekorationsarbeiten über Pflanzaktionen bis hin zu ihren kulinarischen Beiträgen bei den Sommerfesten reichen.



Mit der Ehrennadel in Gold wurde **Josef Kügele** für seine Arbeit in der Kirchenverwaltung Weilenbach, der er von 2007 bis 2024 als gewähltes Mitglied angehörte, ausgezeichnet. Von 1995 bis 2000 engagierte er sich in der erweiterten Kirchenverwaltung während der umfangreichen Renovierungsphase und Neugestaltung des Friedhofs. Bereits vor 1995 war er einige Perioden als Ersatzmitglied in der Kirchenverwaltung. Sein Laudator, Kirchenpfleger Melchior Jais, lobte Kügele auch für seinen unermüdlichen Einsatz bei anfallenden Arbeiten. Aufgrund seines Fachwissens konnten fast sämtliche Maurerarbeiten in Eigenleistung ausgeführt werden. Neben seinem Engagement in der Kirchenverwaltung leitete Josef Kügele 30 Jahre die Rechtlergemeinschaft Unterweilenbach.

Die Dorfheldentour macht Halt in Aresing – Sei dabei am 27. Mai!
Nähere Infos dazu auf Seite 4.



Jahresempfang des Ehrenamts der Gemeinde Aresing



Xaver Bachhuber ist seit mehr als 50 Jahren Mitglied im Krieger- und Soldatenverein Oberlauterbach-Strobenried, davon die Hälfte als zweiter Vorstand. Außerdem, berichtete Vereinsvorsitzender Hans Dieter Vogl, war er als Fahnenbegleiter und Fahnenträger aktiv und kümmert sich um das Kriegergrab am Oberlauterbacher Friedhof. Krankheitsbedingt nahm stellvertretend seine Ehefrau Liselotte die Ehrennadel in Gold für Xaver Bachhuber entgegen.



Rainer Wohlfarth wurde ebenfalls mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Seit 27 Jahren engagiert er sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberlauterbach – sowohl aktiv in der Truppe als auch passiv im Verein. Bereits mit 16 Jahren trat er der Feuerwehr bei, absolvierte sämtliche Leistungsabzeichen und übernahm seit 1995 Verantwortung im Vorstand. Er leitete jahrelang das Kindermaitanztraining. Wie Jürgen Eisinger, der Vorsitzende des Feuerwehrvereins, in seiner Laudatio betonte, ist Wohlfarth nicht nur im Einsatz eine verlässliche Stütze, sondern auch bei Vereinsfesten stets mit vollem Engagement dabei – sei es beim Auf- und Abbau oder musikalisch für die passende Stimmung sorgend.

Team des Jahres 2024



v.l.: Martin Specht, Andreas Schaupp, Michael Kern, Markus Haas, Erster Bürgermeister Klaus Angermeier

Im vergangenen Jahr waren es die Hüttenbauer, in diesem Jahr stand eine ganz andere Herausforderung an: die Wasserversorgung des Christkindlmarktes.

Kurz vor der Veranstaltung trat ein hartnäckiger Keim im Trinkwasser auf, der auch in der letzten Woche vor dem Christkindlmarkt nicht verschwunden war. Die Absage des Marktes schien unausweichlich – bis die Freiwillige Feuerwehr Aresing ins Spiel kam. Nach kurzer Beratung entstand die Idee, eine eigene Wasserversorgung für den Markt aufzubauen.

Doch dafür brauchte man trinkwassergeeignete Behälter. Das THW Pfaffenhofen konnte nur einen 1000-Liter-Behälter beisteuern – zu wenig. Kurzerhand organisierte die FFW Aresing am Donnerstag einen zusätzlichen Behälter aus Regensburg. Am Samstagvormittag wurde schließlich die Wasserversorgung aufgebaut, die Behälter mit sauberem Wasser aus der Paartalgruppe in Niederdorf gefüllt.

An dieser Aktion waren viele helfende Hände beteiligt, doch besonders engagiert waren Michael Kern, Markus Haas, Andreas Schaupp und Martin Specht, der durch seine guten Kontakte zum THW maßgeblich zur Lösung beitrug.

Als kleines Dankeschön für ihren Einsatz erhielten die Helfer einen Edelstahlbecher mit Gravur – eine bleibende Erinnerung an eine außergewöhnliche Teamleistung.

Jahresempfang des Ehrenamts der Gemeinde Aresing

Team des Jahres 2025



v.l.: Florian Dietrich, Erster Bürgermeister Klaus Angermeier, Riana Auernhammer, Antonia Endres, Christine Dietrich, Gisela Schmidt, Pfarrer Biju Merryvilla

Ein ganz besonderes Ereignis fand heuer im Januar statt: Vier Sternsinger aus Aresing durften mit zwei Begleitern zu Bundeskanzler Olaf Scholz nach Berlin reisen. Die Aresinger Sternsinger Riana Auernhammer, Gisela Schmidt, Antonia Endres und Florian Dietrich wurden gemeinsam mit ihren Begleitern Christine Dietrich und Kaplan Apollinaris für ihren großartigen Einsatz gewürdigt. (Ausführlicher Bericht siehe Ausgabe 2/2025)

Als besonderes Zeichen der Anerkennung wurde ihnen vom Ersten Bürgermeister Klaus Angermeier ein Stern aus echtem Olivenholz aus Betlehem überreicht, zudem gab es eine Spende für die Ministrantenkasse.

Herzlichen Glückwunsch an unsere engagierten Sternsinger – eine Ehre, die sie mehr als verdient haben!

Bürgermeister Klaus Angermeier bedankte sich auch bei drei weiteren Personen.

Nach über 30 Jahren geht eine stille, aber unverzichtbare Helferin in den wohlverdienten Ruhestand.

Regina Weber pflegte die Blumen rund um das Rathaus, kümmerte sich um gemeindeeigene Gräber und war stets mit guter Laune bei der Arbeit. Für ihren Einsatz bedankte sich Erster Bürgermeister Klaus Angermeier und überreichten ihr ein kleines Geschenk als Zeichen der Wertschätzung. (Bild siehe nächste Spalte)



v.l.: Regina Weber mit Erstem Bürgermeister Klaus Angermeier.

Albert und Ignaz Streicher sind wahre Stützen unserer Gemeinschaft – sie leisten enorm viel, ohne dabei im Vordergrund zu stehen. Deshalb war es höchste Zeit, ihnen ein großes Dankeschön auszusprechen! Erster Bürgermeister Klaus Angermeier berichtete, dass Naz und Albert dafür sorgen, dass bei den Vereinsfesten und besonders beim Christkindlmarkt das Licht nicht ausgeht. Die Stromversorgung ist dabei jedes Jahr eine Herausforderung, doch die beiden meistern sie mit vollem Einsatz und sorgen stets für das nötige Material. Dafür bedankte sich erster Bürgermeister Klaus Angermeier mit einem kleinen Geschenk.



Ihre Arbeit ist für die Gemeinde und alle Vereine unersetzlich.



Jahresempfang des Ehrenamts der Gemeinde Aresing

Zukunft des Pfarrheims Aresing Nutzungskonzept in Arbeit

Seit fast zwei Jahren beschäftigt sich die Gemeinde und die Kirchenverwaltung mit der Frage, wie es mit dem Pfarrheim nach dem Auszug der Mittagsbetreuung weitergeht. Auch in den Bürgerversammlungen 2024 und 2025 wurde das pastorale Immobilienkonzept bereits thematisiert. Die Diözese Augsburg benötigt ein Nutzungskonzept, an dem derzeit Frau Falke, Referentin für Gemeindeentwicklung, arbeitet. Beim Jahresempfang des Ehrenamts nutzte sie die Gelegenheit, sich und ihre Arbeit vorzustellen. Auch die örtlichen Vereine sind eingeladen, sich aktiv an der Entwicklung des Nutzungskonzepts zu beteiligen, denn es soll ein Bürgerhaus für Aresing entstehen.

Aresinger Sternstundenaktion 2025

Gerti und Hans Erlewein stellten Ihre Idee vor, dass die Gemeinde Aresing sich an der Aktion Sternstunden beteiligen könnte. Es sollen bis in den Advent Spenden für die BR-Aktion gesammelt werden. Schule, Kindergarten, Vereine, Privatpersonen im Prinzip alle die Lust haben können sich daran beteiligen. Es soll eine Spendenbox angeschafft werden, die im Rathaus gelagert wird. Jeder Verein, der eine Veranstaltung hat, kann sich diese Box holen und aufstellen. Die so gesammelten Spenden sollen dann am Jahresende, beim Christkindlmarkt, übergeben werden.

„Dorfheldentour 2025“

Das Bayernwerk hat die Gemeinde Aresing eingeladen, an der Dorfheldentour 2025 am Dienstag, 27. Mai teilzunehmen. Dabei geht es darum, innerhalb von vier Stunden bestimmte Aufgaben zu erfüllen – und bei Erfolg winken 3.000 Euro für ein soziales Dorfprojekt!

Ablauf des Aktionstags:

- 09:00 Uhr – Warm-Up
- 10:00 Uhr – Wettverkündung & Start der Aufgaben
- 10:00-14:00 Uhr – Umsetzung & Erfüllung der Wette
- 14:00 Uhr – Auflösung & Abnahme der Aufgaben
- bis 15:00 Uhr – Gemeinsames Feiern & Genießen

Als der Bürgermeister die Frage stellte: „Sollen wir uns anmelden?“, gab es riesigen Applaus – die Entscheidung war klar! Die Vereine erhalten noch eine E-Mail mit weiteren Informationen.

**Jetzt heißt es: Aresing packt an!
Alle sind eingeladen!**

Im Anschluss an den offiziellen Teil mit den Ehrungen durften sich die Geehrten in das Goldene Buch der Gemeinde Aresing eintragen und Bürgermeister Angermeier lud die Gäste noch zu einem kleinen Imbiss ein.

Die Bilder vom Jahresempfang können Sie auf unserer Homepage www.aresing.de unter Freizeit & Kultur / Festivitäten sehen

*Text: Heidi Kummeth
Fotos: Franziskas Fotografie*

Die Dorfheldentour kommt nach Aresing! Eine TV-Show, bei der alle im Ort mitmachen

Die vielleicht größte Sommergaudi des Jahres macht am 27. Mai Station in Aresing! Die bayerischen Lokal TV-Sender sind gemeinsam mit dem Energieunternehmen Bayernwerk auf Dorfheldentour und fordern die Dorfgemeinschaft zu einer Wette heraus, die nur Hand in Hand gewonnen werden kann! Moderatorin Dany motiviert: „Wir freuen uns tierisch auf Aresing! Die bayernweite Dorfheldentour gibt es seit vier Jahren, mehr als 27 Orte waren schon dabei - und überall war es ein Riesenspaß! Das wird in Aresing bestimmt genauso sein.“

Am 27. Mai um Punkt 10 Uhr verrät Dany zusammen mit ihrem Team, welche Aufgaben die Dorfgemeinschaft von Aresing erfüllen muss – als Belohnung dafür winken 3.000 Euro von Bayernwerk, die für anstehende Projekte im Ort verwendet werden dürfen. Nochmal Moderatorin und Wetten-Macherin Dany: „Wir haben uns was wunderschönes für Aresing ausgedacht und rufen jetzt alle dazu auf, ab 10:00 Uhr dabei zu sein. Wir brauchen jede helfende Hand, egal wie jung oder wie alt, damit der Tag in Aresing zu einem unvergesslichen Ereignis wird!“

Als Unterstützung gibt es an der Bayernwerk-Bühne frisch zubereiteten Kaffee, kleine Mitmach-Aktionen und professionelle Gesichtsmalkünstlerinnen für Groß und Klein, die für kunterbunte Dorfhelden-Gesichter sorgen werden.

Das ganze Geschehen wird von professionellen Kamera-Teams begleitet und wenig später im Fernsehen als 30-minütige Show ausgestrahlt. Der Sendetermin wird am 27. Mai vor Ort bekannt gegeben und in den sozialen Netzwerken geteilt.

Text: TV Mainfranken GmbH & Co. KG

Unser Nachwuchs



Levi Zacher,
geb. 03.02.2025 aus Aresing
Foto: Studio Morgenrot



Ludwig Sanhieter,
geb. 27.01.2025 aus Rettenbach
Foto: Familie Sanhieter



Lewi Kammerer,
geb. 22.02.2025 aus Aresing
Sein großer Bruder Timo passt liebevoll auf ihn auf.
Foto: Alexandra Müller Fotografie

Wir gratulieren



Franziska und Thomas Streicher aus Aresing haben am 15.03.2025 vor dem Ersten Bürgermeister Klaus Angermeier im Aresinger Rathaus die Ehe geschlossen.
Foto: Familie Streicher



Wir gratulieren



Juliana und Simon Kehrer gaben sich am 01.03.2025 vor dem Ersten Bürgermeister Klaus Angermeier im Rathaus der Gemeinde Aresing das Ja-Wort.

Foto: Familie Kehrer



Anfang März feierte **Anton Knöferle** aus Rettenbach seinen **75. Geburtstag**. Zweiter Bürgermeister Georg Hartmann gratulierte mit einem kleinen Geschenk und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Aresing.

Foto: Familie Knöferle



Ingrid Gerold aus Niederdorf feierte Ende März ihren **75. Geburtstag**. Erster Bürgermeister Klaus Angermeier gratulierte und überbrachte die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde Aresing.

Foto: Familie Gerold

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Eltern und Jubilare,

gerne veröffentlichen wir im Gemeindeblatt ein Foto Ihres Babys, Ihrer Hochzeit oder eines Jubiläums.

Bitte senden Sie das Foto als separaten Anhang in einer E-Mail an gemeindeblatt@aresing.de

Herzlichen Dank!

**Redaktionsschluss
für die Ausgabe 4/2025
Juli und August
ist der 28.05.2025**

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Aresing
St.-Martin-Str. 16, 86561 Aresing

V.i.S.d.P.:

1. Bgm. Klaus Angermeier

Redaktion und Titelfoto:

Stefan Stromer

Druck:

Stefan Stromer, Aresing

Auflage:

1.250 Exemplare

Verteilung:

kostenlos an alle Haushalte

Daten aus dem Meldeamt

Geburten

Lewi Kammerer, Aresing
Ludwig Sanhieter, Rettenbach
Levi Zacher, Aresing
Nele Zeitlmair, Aresing



Eheschließungen

Patricia Schultes und Stefan Stohl, Autenzell
Susanne und Michael Stegmair, Oberweilenbach
Franziska und Thomas Streicher, Aresing



Sterbefälle

Anton Felbermeir, Oberlauterbach
Roland, Grochowina, Niederdorf
Wolfgang Hammer, Oberlauterbach
Robert Metzger, Aresing
Erna Schmidt, Aresing
Elfriede Zillich, Aresing



Jubiläen

In den Monaten Mai und Juni



Geburtstage

Jakob Augustin, Aresing	(12.05.)	75 Jahre
Bernd Gründl, Oberlauterbach	(15.05.)	80 Jahre
Maria Bäuerle, Aresing	(21.05.)	85 Jahre
Selahattin Ciftcibasi, Aresing	(22.05.)	75 Jahre
Benedikt Grassl, Oberlauterbach	(01.06.)	80 Jahre
Waltraud Wolf, Rettenbach	(05.06.)	85 Jahre
Edith Lampl, Unterweilenbach	(07.06.)	75 Jahre
Franziska Fottner, Oberlauterbach	(12.06.)	80 Jahre
Annemarie Kummeth, Niederdorf	(23.06.)	80 Jahre

Goldene Hochzeit

Theresia & Otto Schaipp, Aresing	(02.05.)
Christine & Andreas Frohnwieser, Oberl.	(09.05.)

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche und noch viele gesunde und zufriedene Jahre.



Aktuelles

Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten



Für Ihre Verdienste im Ehrenamt wurde Gertrud Specht im Kaisersaal der Residenz München mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet. Gemeinsam mit Ehemann Robert und Bürgermeister Klaus Angermeier feierte sie diesen besonderen Moment.

Brückentage

Die Gemeindeverwaltung ist im Jahr 2025 an folgenden Brückentagen geschlossen:

- **Freitag, 2. Mai**
- **Freitag, 20. Juni**

Ebenso bleibt das Rathaus

- am **Donnerstag, den 22. Mai**
- und am **Dienstag, den 27. Mai** geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Jahresrückblick 2024

Einwohner (Stand: 31.12.2024) **3.103**
(31.12.2023: 3.070)
Dazu kommen 64 Nebenwohnsitze.

Wohnsitze der einzelnen Ortsteile zum 31.12.2024:

Aresing	1757	56 %
Oberlauterbach	333	11 %
Rettenbach	331	11 %
Weilenbach	303	10 %
Autenzell	198	6 %
Niederdorf	181	6 %

Zuzüge **147** (2023: 166)
Wegzüge **119** (2023: 115)

Geburten	2024	2023:
Insgesamt:	30	25
nach Ortsteile:		
Aresing	21	15
Oberlauterbach	2	1
Niederdorf	0	2
Weilenbach	4	4
Rettenbach	1	1
Autenzell	2	2

Sterbefälle **30** (2024) 22 (2023)

Religion	2024	2023
RK	2.099	2.109
EV	170	170
Konfessionslos	799	752
Andere	35	39

Eheschließungen **16** (2023: 15)
(davon im Rathaus) **11** (2023: 7)

Alters- und Ehejubiläen

25 x	75. Geburtstag
13 x	80. Geburtstag
20 x	85. Geburtstag
7 x	90. Geburtstag
1 x	95. Geburtstag
8 x	Goldenen Hochzeit (50 Jahre)
5 x	Diamantene Hochzeit (60 Jahre)
3 x	Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Rund 43 Mal gratulierten die Bürgermeister persönlich.

Ältester Gemeindegänger
95 Jahre (geb. 10.01.1930)

Älteste Gemeindegängerin
94 Jahre (geb. 08.08.1931)

Sitzungen in 2024

- 21 Gemeinderatssitzungen mit 321 TOPs
- 5 Schulverbandssitzungen mit 78 TOPs

Informationen zum abgeschlossenen Haushaltsjahr 2024 der Gemeinde Aresing (Zahlen gerundet)

Verwaltungshaushalt:	6.870.000 €
Vermögenshaushalt:	6.910.000 €
Gesamthaushalt:	13.780.000 €

Keine geplante Kreditaufnahme in 2024.
Notwendiger Kassenkredit zur Liquiditätssicherung
830.000 € - bis Jahresende vollständig getilgt.

Verbindlichkeiten zum 31.12.2024: 5.637.000 €
Rücklagen zum 31.12.2024: 505.000 €

Forst- und Landwirtschaftliche Grundstücke:

- Wald/Feldgehölze 9,5 ha
- Ackerflächen 4,2 ha
- Grünflächen 4,2 ha

Arbeitskraft gesucht

Die Gemeinde Aresing sucht für die Pflege der Blumenbeete rund ums Rathaus sowie für die Pflege von Gräbern eine zuverlässige Person.

Zeitaufwand: eigenständige Zeiteinteilung (im Frühjahr und Herbst), ca. 30 Stunden im Jahr.

Bezahlung: nach tatsächlichem Aufwand

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Neukäufer in der Gemeindeverwaltung unter 08252 91044-54 oder neukauefer@aresing.de.



Aus dem Gemeinderat

Haus für Kinder „St. Martin“ Aresing; Genehmigung des Haushaltsplans 2025

Der Gemeinderat genehmigte den Haushaltsplan des Haus für Kinder „St. Martin“ in Aresing für das Haushaltsjahr 2025. Die Gemeinde Aresing übernimmt das erwartete Defizit in Höhe von 112.830 €. Sollte das endgültige Defizit mehr als 10 % höher sein (124.113 €) als das erwartete, ist eine ausführliche schriftliche Begründung von Seiten des Trägers vorzulegen.

Haus für Kinder „St. Martin“ Aresing; Anpassung der Elternbeiträge

Das für die Verwaltung der Kindertageseinrichtung zuständige KiTA-Zentrum in Augsburg hat der Gemeinde die Anhebung der Elternbeiträge um 5 % für das kommende Kindergartenjahr 2025/2026 empfohlen. Begründet wurde dies, um den wachsenden Personal-, Sach- und Verwaltungskosten gerecht zu werden.

Der Gemeinderat folgte der Empfehlung und sprach sich für folgende Elternbeiträge ab dem Kindergartenjahr 2025/2026 aus:

Buchungskategorie	Kinderkrippe Neu ab 01.09.2025	Kindergarten Neu ab 01.09.2025
2 bis 3	157,00 €	---
3 bis 4	177,00 €	116,00 €
4 bis 5	194,00 €	128,00 €
5 bis 6	214,00 €	139,00 €
6 bis 7	230,00 €	151,00 €
7 bis 8	248,00 €	162,00 €
8 bis 9	268,00 €	174,00 €
9 bis 10	---	185,00 €

Fortschreibung Regionalplan Region Ingolstadt zur Ausweisung von Vorrangflächen für Wind- energie;

Stellungnahme durch die Gemeinde Aresing

Die Gemeinde Aresing lehnt die Ausweisung aller ermittelter Vorrangflächen für Windenergie im Rahmen der Fortschreibung des Regionalplans (31. Änderung) der Region Ingolstadt strikt ab. Es besteht nur mit der Suchfläche WK 69 (Gröbener Forst) Einver-



ständnis. Dies entspricht bereits einer Fläche von 4,61% des Gemeindegebietes und damit weit mehr als gesetzlich gefordert. Alle weiteren geplanten Vorrangflächen werden strikt abgelehnt. Die Stellungnahme der Gemeinde mit entsprechender Begründung der Ablehnung ist auf der gemeindlichen Internetseite und auch über abgebildeten QR-Code einsehbar.

Abschluss Dienstleistungsvertrag zur Durchführung von Bündelausschreibungen für die Strombeschaffung

Der Gemeinderat hat die Teilnahme an einer Bündelausschreibung für die Strombeschaffung ab 2026 beschlossen. Die Ausschreibung wird von der Fa. enPORTAL GmbH in Zusammenarbeit mit der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH durchgeführt. Die Ausschreibungskosten belaufen sich auf ca. 1.083 €, brutto. Durch den außerdem beschlossenen Rahmenvertrag kann die Gemeinde bis 2030 zusätzlich an weiteren Bündelausschreibungen teilnehmen.

Straßensanierung Rosensteig, Genehmigung der Schlussrechnung sowie eines Nachtrags

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten genehmigte der Gemeinderat die Schlussrechnung der Firma Schweiger Straßenbau aus Altomünster in Höhe von 120.111,21 €, brutto. Die Mehrkosten in Höhe von 14.423,34 €, brutto, wurden ebenso wie ein Nachtragsangebot von 8.250,32 €, brutto, anerkannt. Der Nachtrag entstand für den zusätzlichen Einbau von elf neuen Schachtabdeckungen.

Straßensanierung Gemeindeverbindungsstraße Aresing-Rettenbach; Genehmigung Schlussrechnung

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten genehmigte der Gemeinderat die geprüfte Schlussrechnung der Firma Schweiger Straßenbau aus Altomünster i. H. v. 159.545,10 €, brutto, und damit die Mehrkosten im Vergleich zum Hauptauftrag von 6.999,00 €, brutto. Die Mehrkosten entstanden durch zusätzliche Fräsarbeiten entlang der Straße.

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am

Montag, 19. Mai

Montag, 2. Juni und

Montag, 30. Juni 2025

jeweils um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.



Aktuelles

Standorte der Defibrillatoren

Im Gemeindebereich sind insgesamt sechs Defibrillatoren installiert, die rund um die Uhr für jedermann zugänglich sind. Der Defibrillator ist bei einem Herzinfarkt ein wichtiges Hilfsmittel, um Leben zu retten. Er ist sehr leicht zu bedienen, denn das Gerät spricht mit einem und gibt genaue Anweisungen, misst selbständig die Herztöne und leitet automatisch die notwendigen Schritte ein.

Unsere Standorte sind:

- Raiffeisenbank Aresing
- Schule Aresing
- Schützen- und Dorfheim Oberlauterbach
- Feuerwehrhaus in Unterweilenbach
- Schützenheim Autenzell
- Neues Feuerwehrhaus in Rettenbach



Ramadama 2025



Die Ramadama-Aktion zur Säuberung unserer Landschaft fand am 5. April 2025 statt. Erster Bürgermeister Klaus Angermeier bedankte sich ganz herzlich bei allen 74 Teilnehmern, die nach getaner Arbeit zu einer Brotzeit im Bauhof eingeladen waren.

Veränderungen an die Gemeinde melden

Zur richtigen Berechnung Ihrer Niederschlagswassergebühr sind Sie verpflichtet folgende Veränderungen an die Gemeinde zu melden:

- Vergrößerung der befestigten (gepflasterten) Hoffläche
- Neuanschlüsse von Dachflächen an das Kanalnetz

Ersatzfahrzeug für den Bauhof



Wegen hoher Reparaturkosten am alten Fahrzeug wurde ein gebrauchter VW Caddy für den Bauhof angeschafft.

Neuer Kindergartenbus - Sponsoren gesucht



Der neue Kindergartenbus ist seit März 2025 im Einsatz. Um die Kosten zu senken, bietet die Gemeinde Werbeflächen für Sponsoren an. Interessierte Unternehmen können sich beim Bürgermeister melden.

Tel: 08252 91044-51

E-Mail: buergermeister@aresing.de

Rücksicht bei Geburtstagsfeiern

Feiern macht Spaß – doch bitte mit Rücksicht auf die Nachbarschaft! Drehen Sie die Musik rechtzeitig leiser, um Ärger zu vermeiden.

So bleibt die Feier für alle ein Vergnügen.



Aktuelles

Ab 1. Mai 2025 nur noch digitale Fotos für Pässe und Personalausweise

Ab dem 1. Mai 2025 stellt das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) auf digitale Fotos für die Beantragung von Pässen und Personalausweisen um. Das bedeutet, dass analoge Fotos bei der Antragstellung nicht mehr akzeptiert werden. Es können dann ausschließlich digitale Bilder verwendet werden, die von speziell zertifizierten Fotodienstleistern oder den zuständigen Behörden aufgenommen werden.

Diese Neuerung soll die Sicherheit der Ausweisdokumente erhöhen und die Prozesse bei der Bearbeitung beschleunigen. Die digitale Aufnahme ermöglicht eine automatische Prüfung der Fotos auf die Einhaltung der biometrischen Anforderungen, was die Ablehnungsrate aufgrund fehlerhafter Bilder reduzieren soll.

Auch die Gemeinde Aresing bereitet sich auf diese Umstellung vor. Um den Bürgerinnen und Bürgern die Beantragung ihrer Ausweisdokumente weiterhin unkompliziert zu ermöglichen, plant die Gemeinde die Anschaffung eines Geräts zur digitalen Fotoaufnahme. Ein genauer Termin für die Inbetriebnahme des Geräts steht noch nicht fest. Die Gemeinde Aresing wird jedoch rechtzeitig via Heimat-Info App und Homepage informieren, sobald die technischen Details geklärt sind und das Gerät einsatzbereit ist.

Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich vorab über die neuen Regelungen und die teilnehmenden Fotostudios auf der offiziellen Webseite des Bundesministeriums für Inneres und Heimat zu informieren. (https://www.personalausweisportal.de/SharedDocs/faqs/Webs/PA/DE/Haeufige-Fragen/2_biometrie_faq/biometrie-liste.html)

Hinweis zur Entleerung und Befüllung von Swimmingpools

Die Befüllung eines Swimmingpools oder (Schwimm-)Teichs erfolgt in den meisten Fällen mit Trinkwasser. Die Befüllung sollte über die Hausinstallation erfolgen. **Eine Befüllung über den Gartenwasserzähler ist dabei jedoch nicht zulässig!** Für größere Wassermengen kann beim zuständigen Zweckverband zur Wasserversorgung ein Standrohr ausgeliehen werden. Die Versickerung von Poolwasser (**ausgenommen unbehandeltes Wasser**) in den Untergrund ist aus wasserwirtschaftlichen Gründen nicht zulässig. Da das Wasser mit Chemikalien (wie z.B. Chlor etc.) aufbereitet wurde, handelt es sich um Abwasser, das bei Einleitung in den Untergrund das Oberflächen-

bzw. Grundwasser nachteilig beeinflusst. Dies kann als Gewässerverunreinigung i.S. d. § 324 Strafgesetzbuch geahndet werden.

Poolwasser darf also nicht versickert werden, sondern muss in den Kanal eingeleitet werden. Bei einer Befüllung mit Trinkwasser durch die Hausinstallation, oder über ein Standrohr (hier erhält die Gemeinde eine Info vom Zweckverband) wird automatisch auch die Abwassergebühr erfasst und von der Gemeinde in Rechnung gestellt (Berechnung über die jährliche Schmutzwasserabrechnung).

Für Rückfragen zur Schmutzwasserabrechnung wenden Sie sich bitte an Frau Schneider unter Tel.-Nr. 08252 91044-52.

Stimmen Ihre Vereinsdaten noch?

Um unsere Vereinsliste auf der Gemeindehomepage aktuell halten zu können, bitten wir die Vereine, uns auf dem Laufenden zu halten.

Die Vereinsliste finden Sie auf www.aresing.de > Freizeit & Kultur > Vereine und Verbände

Bitte helfen Sie mit und informieren uns, wenn sich Änderungen ergeben:

Kontakt: Carolin Boehm,
Tel.: 08252 91044-60, Mail: boehm@aresing.de

Fundsachen

Im Fundamt der Gemeinde Aresing wurde abgegeben:

- Damenrad – Pedelec

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Steinberger in der Gemeindeverwaltung unter:
Tel. 08252 91044-50

Funkalarmierung

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirenen und Meldeempfänger wird am

Samstag, 5. Juli, um 11.30 Uhr

ein Probetrieb durchgeführt.



Aktuelles

Hinweis zu Gartenwasserzähler

Grundsätzlich ist jeder Gebührenpflichtige berechtigt, einen Gartenwasserzähler zu montieren, um die für die Bewässerung des Gartens entnommene Wassermenge zu ermitteln. Für die ermittelte und nachgewiesene Wassermenge muss keine Abwassergebühr gezahlt werden.

Der Nachweis der verbrauchten und der zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichtigen. Er ist grundsätzlich durch geeichte und verplombte Wasserzähler (**keine mobilen Wasserzähler**) zu führen, die der Gebührenpflichtige auf eigene Kosten fest zu installieren hat.

Eichung Gartenwasserzähler

Wir möchten darauf hinweisen, dass auch bei den Gartenwasserzählern eine Eichung des Zählers gewährleistet sein muss. Die Eichung/Zulassung von einem Wasserzähler gilt nur für einen bestimmten Zeitraum. Bei einem Zähler für Kaltwasser beträgt die Eichgültigkeit jeweils **sechs Jahre**. Die Frist endet jeweils mit Ablauf des Kalenderjahres. Der Gebührenpflichtige ist selbst für die Beachtung der Frist und für den rechtzeitigen Austausch des Gartenwasserzählers verantwortlich. Der Austausch ist der Gemeinde zu melden.

Merkmale eines Kaltwasserzählers

Der Nachweis der Abzugsmenge für die Rückerstattung von Abwassergebühren ist durch geeichte Abzugszähler (Gartenwasserzähler) zu führen. Bei diesen Zählern handelt es sich um Kaltwasserzähler, die grundsätzlich **sechs Jahre** geeicht sind.

Zählernummer

Die Zählernummer kann als Aufdruck auf dem Anzeigebrett zu sehen sein. Hier sitzt diese meist im oberen Bereich und ist manchmal mit dem hilfreichen Kürzel WZ.Nr. gekennzeichnet. Bei anderen Wasseruhren ist die Zählernummer in den Umfangsring aus Metall eingeprägt.



Zählerstand

Beim Ablesen des aktuellen Zählerstands ist Folgendes zu beachten:

- die schwarzen Zahlen vor dem Komma erfassen

den Kubikmeterstand (m³)

- die roten Zahlen nach dem Komma und/oder die roten Zeiger unterhalb der Zahlenreihe (am Zahnrad) die Liter

Wichtig sind die schwarzen Zahlen vor dem Komma, die den Verbrauch in Kubikmeter (m³) erfassen. Die Erfassung der Liter (rote Zahlen beziehungsweise rote Zeiger) sind für die Abrechnung nachrangig. Diese werden auf- beziehungsweise abgerundet, da nur volle Kubikmeter (m³) erstattet werden.

Eichdatum

Nach dem Eichgesetz beträgt die Gültigkeitsdauer der Eichung bei Kaltwasserzähler sechs Jahre und endet dann zum 31. Dezember. Beispiel: **M23** bedeutet der Zähler wurde **2023 geeicht**. 2023 plus 6 Jahre – ergibt eine Gültigkeitsdauer der Eichung bis zum **31. Dezember 2029**. Ob ein Wasserzähler geeicht ist, erkennen Sie an verschiedenen Merkmalen auf den Zählern. Obwohl unterschiedliche Zähler im Verkauf sind, besitzen sie eine Gemeinsamkeit: Sie enthalten eine CE-Kennzeichnung, die Jahreszahl (zum Beispiel: M23) und eine Zahlenkombination der Prüfstelle. Wie bei der Zählernummer kann auch das Eichdatum (Eichjahr) auf dem Umfangsring eingeprägt sein.

Anzeige



**Wir wünschen allen
Kommunionkindern und
Konfirmanden ein schönes
und erinnerungsreiches Fest.**

**Für die Zukunft alles Gute,
viel Glück und Erfolg!**



**Sparkasse
Altbayern**

Aktuelles

Mädchen stärker in Jugendarbeit integrieren

Jugendkreistag vergibt ersten Jugendpreis im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen. 3000 Euro für die Sieger zu gewinnen

Der Jugendkreistag Neuburg-Schrobenhausen setzt ein starkes Zeichen für die Förderung von Mädchen in der Jugendarbeit. 2025 wird zum ersten Mal der Jugendpreis für Initiativen verliehen, der sich heuer „mädchenfördernde Projekte“ zum Thema gemacht hat. Mit einer Gewinnsumme von bis zu 3000 Euro sollen Vereine und Organisationen der Jugendarbeit dazu angeregt werden, innovative Projekte und Kampagnen zu entwickeln, die Mädchen noch stärker in die Jugendarbeit integrieren.

Die Möglichkeiten sind vielfältig: Ob ein Mädchentag, die Gründung einer Mädchengruppe, spezielle Events für Mädchen oder die Etablierung eines Trainerinnen-Teams – der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Ziel ist es, Angebote zu schaffen, die Mädchen in ihrer Entwicklung unterstützen und ihnen in Vereinen oder Organisationen der Jugendarbeit eine Plattform zu bieten.

Interessierte Vereine und Organisationen sind eingeladen, ihre neuen Projekte, Kampagnen oder Angebote bis Ende September 2025 bei der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen einzureichen. Die Einsendung des erfordert ein Anmeldeformular, Bild- und/oder Videodateien sowie die entsprechenden Einverständniserklärungen enthalten. Die Mitglieder des Jugendkreistages werden die eingereichten Projekte anhand der Kriterien Gestaltung, Effektivität und Gesamtbild bewerten und zwei Gewinner ermitteln.

Die vier besten Projekte werden zur feierlichen Siegerehrung am 17. November 2025 eingeladen, im Rahmen derer zwei Sieger jeweils ein Preisgeld von 3.000 Euro erhalten. Weitere zwei Projekte erhalten einen Materialverleih-Gutschein des Kreisjugendrings in Höhe von jeweils 150 Euro.

Für weitere Informationen und Details zu den Teilnahmebedingungen können Interessierte die Website des Landratsamtes Neuburg-Schrobenhausen besuchen, unter: <https://neuburg-schrobenhausen.de/Verwaltung-und-Politik/Jugendpreis-2025/> oder via nachfolgendem QR-Code.

Gerne berät Sie auch die Kommunale Jugendarbeit. Der Jugendkreistag freut sich auf zahlreiche kreative und inspirierende Anmeldungen, die dazu beitragen, die Jugendarbeit für Mädchen in der Region zu

bereichern und bedankt sich für die Unterstützung bei der Bauer-Stiftung und dem Kreisjugendring Neuburg-Schrobenhausen.



Bildquelle: ©Landratsamt
Pressemitteilung des Landkreises ND-SOB



Mitteilung:

Es gibt ein neues Beratungsangebot für Neuburg und Schrobenhausen: Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (kurz: EUTB®).

Beraten lassen können sich **alle Menschen mit und ohne Behinderung**, die Fragen zum Thema *Teilhabe, Rehabilitation, Inklusion* haben. Die EUTB® berät sowohl betroffene Menschen als auch Angehörige und das nahe Umfeld der Ratsuchenden. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Gefördert wird das Angebot durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und steht allen Menschen offen.

Ob es sich um körperliche, sinnes-, psychische oder geistig-kognitive Einschränkungen handelt, ob diese von Geburt an bestehen oder durch Krankheit oder Unfall erworben sind: Wenn das Leben nicht „normal“ läuft, treten Fragen auf, die beantwortet werden wollen.

Die Beraterin der EUTB® nimmt sich Zeit, um gemeinsam mit Ihnen Ihre Anliegen zu besprechen und Lösungen für Ihre ganz persönliche Lebenssituation zu finden. „Ich erkläre Ihnen die Sozialgesetze und begleite Sie gerne ein Stück Ihres Weges, wenn Sie das möchten“.

Sie erreichen mich **telefonisch** oder per **Mail** täglich von Montag bis Donnerstag zwischen 10 – 14 Uhr unter:



Telefon: 0841 - 994 714 05
Handy: 0152 - 029 865 61
Mail: jessica.luksche.eutn@ospe-ev.de

Wir können **persönliche Termine** vereinbaren. Das Büro in **Neuburg** befindet sich hier:
Brüdergarten 2
86633 Neuburg (gegenüber vom alten Krankenhaus)

In **Schrobenhausen** können wir uns *montags* hier verabreden:

Regensburger Straße 5
86529 Schrobenhausen (Stadt SOB)



<https://www.eutb-ospe.de/>



<https://www.teilhabeberatung.de/>



Aktuelles

Überraschende Spende an den Hospizverein ND- SOB e. V.

Am Samstag, den 23.03.25 präsentierte ein Mitglied der Motorradfreunde Aresing in dessen Vereinsheim Fotos und Filmaufnahmen die während einer Motorradtour durch das südamerikanische Andengebirge 2024 entstanden sind. Die Spende von 150 € hat der Hospizverein Neuburg- Schrobenhausen e. V. erhalten und bedankt sich auf diesem Weg sehr herzlich dafür.

Termine Hospizverein

Angebote des Hospizverein ND- SOB e. V. unter www.hospizverein-neusob.de oder jederzeit unter Tel.: 08431 4364061 erreichbar.

Vor Ort in SOB im Caritaszentrum jeden Montag von 16.00 - 18.00 Uhr.



Der Bischof-Sailer-Brunnen vor dem Rathaus wurde vom Heimat- und Kulturverein österlich dekoriert. Ein herzliches Dankeschön! *Bild: Angelika Endres*

Informationen zum Gemeindeblatt

Das Gemeindeblatt erscheint zweimonatlich. Bitte reichen Sie spätestens bis zum genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ein. Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Gemeindeblatt veröffentlicht werden. Herzlichen Dank!

Anzeigenannahme und Kontakt

Heidi Kummeth

Telefon: 08252 91044-58

E-Mail: gemeindeblatt@aresing.de

Ausgabe 4/2025 für Juli und August 2025:

Redaktionsschluss: 28.05.2025

Erscheinungstermin: Anfang Juli

Ausgabe 5/2025 für September und Oktober 2025:

Redaktionsschluss: 01.08.2025

Erscheinungstermin: Anfang September

Ausgabe 6/2025 für November und Dezember 2025:

Redaktionsschluss: 01.10.2025

Erscheinungstermin: Anfang November

Ausgabe 1/2026 für Januar und Februar 2026:

Redaktionsschluss: 21.11.2025

Erscheinungstermin: Vor Weihnachten

Steuerfälligkeit

Am **15.05.2025** sind folgende Steuern zur Zahlung fällig:

Grundsteuer A und B	2. Rate
Gewerbesteuervorauszahlung	2. Rate
Hundsteuer	jährlich
Schmutzwassergebühren	Vorauszahl. 2025
Niederschlagswassergebühr	zum 01.07. fällig

Zahlungspflichtige, die am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge vom Girokonto abgebucht. Alle „**Barzahler**“ bitten wir, die Steuern termingerecht einzuzahlen, da ansonsten eine kostenpflichtige Mahnung erteilt werden muss und ggf. Säumniszuschläge kraft Gesetzes anfallen.

Achtung Bankabbucher!

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen, die ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, uns evtl. Änderungen der Bankverbindung oder Kontonummer umgehend mitzuteilen. Die Banken berechnen für Rücklastschriften Gebühren, die an Sie weiterberechnet werden müssen.



Aktuelles

Kostenlose online-Vortragsreihe rund ums Energiesparen

An folgenden Dienstagen jeweils von 18:30 - 20:00 Uhr lädt der Verein „Energie effizient einsetzen“ zu folgenden Themen zu Videovorträgen mit jeweils ca. 45 minütiger Dauer und anschließender Möglichkeit zu Fragen ein. Im Anschluss an die Vorträge berät jeweils ein Energieberater zu den Fördermöglichkeiten der Investitionen in die jeweiligen Maßnahmen.

Die Teilnahme ist **kostenlos**. Anmeldung per Mail an info@e-e-e.eu. Wer den Vortrag verpasst haben sollte, kann alle Onlinevorträge im Anschluss auch in der Rückschau als Videos auf YouTube anschauen.

Achtung: Um am Zoom-Meeting teilzunehmen, müssen Sie vorher Zoom installieren!

Voraussetzungen für die Teilnahme sind eine funktionierende E-Mailadresse sowie Internetzugang über ein Smartphone oder PC. Nach Eingang der Anmeldungen erhalten Sie einen Link für den Zugang zu den Vorträgen. Die Teilnahme ist nur unter vorheriger Anmeldung möglich.

Dienstag, 29.04.2025, 18:30 - 20:00 Uhr:
"Die große Ü20-Party – wie nutze ich meine 20 Jahre alte Photovoltaikanlage weiter?"

Dienstag, 06.05.2025, 18:30 - 20:00 Uhr:
„Wohlfühl-Wärme mit Zukunft: Wärmepumpe oder Pelletheizung?“

Dienstag, 13.05.2025, 18:30 - 20:00 Uhr:
„Gesundes Wohnen schafft Lebensqualität – von der Gebäudehülle bis zur Raumgestaltung“

Dienstag, 20.05.2026, 18:30 - 20:00 Uhr:
„Altbau modernisieren: Photovoltaik, Wärmepumpe und der Weg zur Energieautarkie“

Dienstag, 27.05.2025, 18:30 - 20:00 Uhr:
"PV-Altanlagen sinnvoll weiterbetreiben“

Dienstag, 03.06.2025, 18:30 - 20:00 Uhr:
„Wie dämmt man sein Dach richtig und wie schafft man mehr Wohnraum?“

Rentensprechstunden

Bei dringenden Fragen nutzen Sie bitte die Online-dienste der Rentenversicherung Bayern Süd unter www.deutsche-rentenversicherung.de oder das kostenlose Servicetelefon: 0800 1000 480 15

Rentensprechtage in Schrobenhausen

Die Deutsche Rentenversicherung hält wieder Rentensprechtage in Schrobenhausen, Regensburger Str. 5, 2. Stock, ab:

Mittwoch, 25.06.2025

Telefonische Anmeldung erforderlich:
Tel.: 0800 1000 480 15

Rentensprechstunden im Rathaus Aresing

Kostenlose Rentensprechstunden werden im Rathaus in Aresing angeboten am:

Donnerstag, 8. Mai 2025, von 16.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag, 12. Juni 2025, von 16.00 - 18.00 Uhr.

Energieberatung

Kostenlose Energieberatung im Landkreis
Nächste Termine in Schrobenhausen:

7. Mai 2025	16:00 bis 19:00 Uhr
21. Mai 2025	16:00 bis 19:00 Uhr

in der Volkshochschule Schrobenhausen
Zimmer 101, 1. Stock rechts
Lenbachstraße 22, 86529 Schrobenhausen

Behördensprechtage

Bayer. Landesamt für Denkmalpflege

Nächste Termine voraussichtlich:

4. Juni und 9. Juli 2025

Bei aktuellen Fragen oder falls eine Ortsbesichtigung gewünscht wird, teilen Sie dies bitte dem Landratsamt, Herrn Kaes, Tel. 08431 57-257, rechtzeitig mit, jedoch spätestens sechs bis acht Wochen vor dem Sprechtagstermin.



Ihr direkter Draht zur Verwaltung und Wissenswertes rund um Aresing

Hermann Knöferl
Geschäftsleitung,
Hauptverwaltung
Tel 08252 91044-56
knoeferl@aresing.de

Jonas Frauenholz
Hauptverwaltung
Tel 08252 91044-55
frauenholz@aresing.de

Carolín Boehm
Hauptverwaltung
Tel 08252 91044-60
boehm@aresing.de

Irena Weise
Hauptverwaltung
Tel 08252 91044-59
weise@aresing.de

Martina Steinberger
Vermittlung, Pass- und
Einwohnermeldestelle
Tel 08252 91044-50
steinberger@aresing.de

Moritz Neukäufer
Kämmerei, Personalwesen
Tel 08252 91044-54
neukauefer@aresing.de

Heidi Kummeth
Kassen- und
Liegenschaftsverwaltung
Gemeindeblatt
Tel 08252 91044-58
kummeth@aresing.de

Lenka Horn
Rechnungswesen
Tel 08252 91044-57
horn@aresing.de

Sonja Schneider
Steuern und
Verbrauchsgebühren
Tel 08252 91044-52
schneider@aresing.de

Gemeindeverwaltung
St.-Martin-Str. 16
86561 Aresing
Tel 08252 91044-50
Fax 08252 6404
gemeinde@aresing.de
www.aresing.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Di u. Do* 13.00 - 16.00 Uhr
*zweiter Do. im Monat bis 18.00 Uhr

1. Bürgermeister
Klaus Angermeier
Tel 08252 91044-51
buergermeister@aresing.de

2. Bürgermeister
Georg Hartmann
Kabisstr. 13
86561 Aresing
Tel 08252 5541
2.buergermeister@aresing.de

3. Bürgermeister
Werner Dick
Eichenstraße 1
86561 Aresing
Tel 08252 83477

Sprechzeiten Bürgermeister
nach Vereinbarung

BAUHOF:
Tel 08252 91559-94
Fax 08252 91559-95

Andreas Pfündl
Bauhofleiter
Tel 0160 99644989

Thomas Bader
Tel 0160 96969199

Kath. Pfarramt
Dorfstr. 61
86565 Weilach
Tel 08259 897909-0

Pfarrer Biju Merryvilla
Tel: 0175 6414561

Kaplan Apollinaris Ngao
Tel 08252 2429
Tel 0157 79268459

Haus für Kinder
„St. Martin“
Bischof-Sailer-Str. 5
86561 Aresing
Tel 08252 4115
www.kindergarten-aresing.de

Bischof-Sailer-Grund-/Mittelschule
Eichenstr. 11
86561 Aresing
Tel 08252 2483
post@schule-aresing.de
www.volksschule-aresing.de

Mittagsbetreuung
St.-Martin-Str. 23 a
Tel 08252 9644064
mittagsbetreuung@aresing.de

Notrufnummern

Polizei Schrobenhausen
Tel 08252 8975-0
Notruf 110

Rettungsdienst / Feuerwehr
Notruf 112

Ärztl. Bereitschaftsdienst
Notruf 116117

Giftnotruf
Notruf 089 19240

Wasserzweckverband
Beinberggruppe
Gachenbach
Tel 08259 553 (vormittags)
Fax 08259 828732
Notruf 0151 29143423
Notruf 0170 7624174
Ortsteile:
Aresing, Autenzell,
Rettenbach, Ober- und
Unterweilenbach

Wasserzweckverband
Paartalgruppe
Hohenwart
Tel 08443 6930
Fax 08443 6969
Notruf 0176 40462132
Ortsteile:
Oberlauterbach und
Niederdorf

ESB
Techn. Bereitschafts-
dienst
Notruf 08441 8078-0 (24h)

E.ON
Störungsstelle
Notruf 0941 28003366 (24h)

Tierschutzverein ND-SOB
Notruf 0171 7026014



Unsere Schulen

Parksituation an der Schule

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Eltern,

das Parkverhalten in den Morgen- und Mittagsstunden an der Schule führt oftmals zu gefährlichen Situationen. Dies stellt ein Risiko dar, insbesondere für die Kinder, die zu Fuß zur Schule gehen.

Immer wieder kommt es vor, dass Eltern mitten auf der Straße anhalten, um ihre Kinder aussteigen zu lassen. Dies führt nicht nur zu gefährlichen Situationen, sondern auch zu erheblichen Verkehrsbehinderungen.

Ich bitte daher alle Eltern und Verkehrsteilnehmer, beim Bringen und Abholen der Kinder auf die Verkehrssicherheit zu achten. Nutzen Sie bitte die ausgewiesenen Parkplätze und halten Sie sich an die Verkehrsregeln, um die Sicherheit aller zu gewährleisten.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass der Schulweg für unsere Kinder sicher bleibt. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Klaus Angermeier
Erster Bürgermeister

Gastschüler aus Lateinamerika (14-16 Jahre alt) suchen nette Gastfamilien

Die DJO - Deutsche Jugend in Europa sucht Gastfamilien in Deutschland für:

- Peru / Lima: 30.06. - 26.07.2025
- Brasilien / Porto Alegre: 22.06. - 26.07.25

Gegenbesuch möglich.

Kontakt:

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.,
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart
Tel. 0711 6586533, Mob. 0172 6326322,
E-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Die Baustelle an der Schule
ist kein Spielplatz!

Das Betreten der Baustelle ist verboten!

Mach dein Handy nicht zur Waffe

Kürzlich hatte die Bischof-Sailer-Grundschule und Mittelschule Richter aus Pfaffenhofen und aus Neuburg zu Gast. Bei dem Thema „Mach dein Handy nicht zur Waffe“ (einer Aktion des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz und des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus) dachten viele Schülerinnen und Schüler der 6. – 8. Klassen, es beträfe sie nicht.

Sehr interessiert jedoch folgten sie den Vorträgen, die ihnen bewusst machten, was man darf und was nicht. So erklärte beispielsweise Richterin Müller, dass man sich allein schon durch Versenden eines vermeintlich harmlosen Fotos strafbar machen kann. Ganz zu schweigen vom Verschicken von Bildern pornografischen Inhalts oder dem Filmen von Gewalttaten. Frau Müller erklärte das „Recht am eigenen Bild“, das alle Schülerinnen und Schüler und natürlich auch jeder Lehrer hat. So kann auch das Bild oder Kurzvideo aus dem Klassenzimmer, das den Freunden verschickt oder in sozialen Netzwerken veröffentlicht wird, Grund für eine Straftat sein. Hier kann man allein durch den Besitz eines solchen Bildes, das ungewollt auf dem Handy landet, straffällig werden. Sowohl Richterin Müller als auch Richter Schalk legten ausführlich die Folgen einer solchen Straftat dar.



Auf dem Bild von links nach rechts: Bernd Hälbig (Rektor), Thorsten Schalk (Richter)

Ein weiteres, brisantes Thema, so Richter Schalk, sei der Besitz und das Versenden von Symbolen wie Hakenkreuze oder Runen usw. kein Kavaliersdelikt. Kommt der Verdacht auf, dass jemand in Besitz eines Bildes oder Videos ist, würde erst die Wohnung durchsucht und sämtliche Handys und elektronische Geräte sichergestellt. Finden die Beamten derartige Dateien, endet dies dann mit der Beschlagnahmung



Unsere Schulen

und dem anschließenden Vernichten des Handys. Auch werden Eltern und Freunde zur Sache befragt. Entsetzt stellten die Jugendlichen bei ihren Nachfragen fest, dass Handys mit brisanten Inhalten nie mehr zurückgegeben werden. Je nach Schwere der Straftat kann auch noch ein Arrest oder Jugendgefängnisauferenthalt dazukommen. Ein damit einhergehender Eintrag im Erziehungs- und Bundeszentralregister kann sich später sogar negativ auf Bewerbungen oder Arbeitsstellen auswirken.

Großes Lob erhielten die Jugendlichen von den Richtern, als sie berichteten, dass sie in der Schule morgens ihre Handys abgeben und sie mittags erst wieder an sich nehmen.

Vogelkundler besucht erste Klasse

Nachdem sich Erstklässler der Bischof- Sailer Grund- und Mittelschule in Aresing gemeinsam mit ihrer Lehrerin Silvia Boiger im Sinne des fächerübergreifenden Lernens mit dem Projekt „Heimische Vögel“ beschäftigt hatten, stellte der Besuch von Karl Trompler einen gelungenen Abschluss dar. Dem Vogelexperten gelang es auf spielerische Weise den Grundschulern noch weitere spannende Details zum Thema näherzubringen. Besondere Freude bereitete den Kindern dabei das Erraten von Vogelstimmen und auch die imposante Spannweite eines mitgebrachten Mäusebussards hinterließ einen bleibenden Eindruck.



Klasse 1a mit Lehrerin Silvia Boiger, Karl Trompler (Vogelkundler)

Malwettbewerb: Alles digital!

Die Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach ehrte die besten Bilder zum diesjährigen Thema Alles digital! der Grund- und Mittelschule mit zahlreichen Preisen. Der Schule wurde außerdem eine Spende von 2.000 Euro überreicht. Ein herzliches Vergeltsgott.



Auf dem Bild von links nach rechts: Andrea Friedrich (Konrektorin), Bernhard Siegl (Geschäftsstellenleiter), Bernd Hälbig (Rektor)

Bilder und Text: Schule

Schülerlotsen gesucht!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit Hilfe von Schülerlotsen wird die Sicherheit der Kinder auf ihrem Schulweg maßgeblich erhöht.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeinde unter

Tel. 08252 91044-50

E-Mail: Buergemeister@aresing.de.

Klaus Angermeier
Erster Bürgermeister



Der Innenausbau schreitet voran (Stand 04/2025)



Aus dem Schulverband

Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 wurde der Schulverbandsversammlung vorgelegt. Die Versammlung nahm Kenntnis von der Jahresrechnung und beauftragte den Rechnungsprüfungsausschuss mit der Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung.

Erlass der Haushaltssatzung 2025

Die Schulverbandsversammlung hat die vorgeschlagene Haushaltssatzung für das Jahr 2025 erlassen. Diese schließt im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben i. H. v. 1.062.850 €. Im Vermögenshaushalt schließt sie mit Einnahmen und Ausgaben i. H. v. 11.241.370 €. Die Haushaltssatzung ist noch vom Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen zu genehmigen.

Teilnahme an Bündelausschreibungen der Gemeinde Aresing zur Strombeschaffung

Die Schulverbandsversammlung hat für den Schulkomplex die Teilnahme an den Bündelausschreibungen der Gemeinde Aresing zur Strombeschaffung beschlossen.

Erweiterung der Grund- und Mittelschule in Aresing; Auftragsvergaben

Im Zuge der Schulhauserweiterung hat die Schulverbandsversammlung die folgenden Aufträge für verschiedene Gewerke vergeben:

Küche Pavillon

Firma VAU Großküchentechnik, Nürnberg
60.330,62 €, brutto

Maler

Firma Heinrich Schmid GmbH & Co.KG, Gersthofen
25.148,79 €, brutto

Fliesen

Firma LETABau GmbH, Marktleeburg
66.881,26 €, brutto

Schreiner Innentüren

Firma Schreinerei Norbert Mayr, Prittriching
288.646,40 €, brutto

Mobile Trennwand

Firma Franz Nüsing GmbH & Co. KG, Münster
53.270,47 €, brutto

Mineralische Beschichtung

Firma Herold Kunststoffe GmbH, Arzberg
81.385,08 €, brutto

Zusätzlicher Stromanschluss

Bayernwerk Netz GmbH, Pfaffenhofen
29.456,00 €, brutto

Außerdem wurde der folgende Nachtrag von der Schulverbandsversammlung genehmigt:

Zimmerer

Firma Hillebrand, Gersthofen
8.164,59 €, brutto

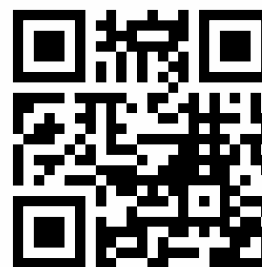
Ferienprogramm

Ferienprogramm 2025

Zum mittlerweile 23. Mal steigt heuer wieder unser Ferienprogramm.

Vom Besuch bei der Feuerwehr, etlichen Sport-, Mal- und Bastelangeboten bis zur Nachtwanderung wird den Kindern während der großen Ferien wieder einiges geboten sein.

Wenn auch Du Lust dazu hast, dich mit einem Kursangebot zu beteiligen oder dazu Fragen hast, kannst Du dich bei Siegfried Sibinger unter 0176 801773333 melden, oder deinen Kurs gleich online eintragen auf: <https://www.ferienplaner.net>.





Unsere Senioren

Senioren besuchen Kreuzweg



Einen Besuch des Schrobenhausener Kreuzweges am Kalvarienberg hatten sich die Senioren der Gemeinde Aresing vorgenommen, und bei schönstem Frühlingwetter fanden sich zwölf Teilnehmer dazu ein. Nach der gemeinsamen Anfahrt startete die Wandergruppe an der ersten der vierzehn Stationen, und bei jeder dieser Stelen trug Kaplan Apollinaris Ngao, der gerne seine Teilnahme erklärt hatte, passende Texte vor. Oben am Kalvarienberg angekommen, wurde die Marienkapelle besucht und ein gemeinsames Marienlied gesungen. Dann führte der Weg weiter zum Neuen Friedhof, von wo aus ein herrlicher Blick auf die Lenbachstadt möglich war. Auf dem Heimweg wurde noch eingekauft, und bei einer frischen Halbe und einer Brotzeit konnten die Erlebnisse des Nachmittages noch einmal aufleben.

Vorschau:

Im Mai stehen mehrere Termine an: Der für April geplante Besuch der Pumpstation zur Kläranlage in Schrobenhausen muss wegen Reparaturarbeiten in den Mai verschoben werden. Ebenfalls im Mai besuchen die Senioren die Heimat von Xaver Tyroller, den Weiler Högenau im Norden der Lenbachstadt. Dort steht seit fast 150 Jahren die Hofkirche Maria Namen. Bei dieser Gelegenheit soll dort auch eine Maiandacht stattfinden. Wo das Wasser herkommt, das in Aresing aus den Hähnen in - meist - bester Qualität sprudelt, soll im Juni ein Besuch bei der Wasserversorgung der Beinberggruppe zeigen.

Weil noch nicht alle Termine fest zugesagt sind, wird darauf hingewiesen, dass die Hinweise zu Terminen und Orten stets rechtzeitig in der Schrobenhausener Zeitung veröffentlicht werden. Zu allen Veranstaltungen sind die Senioren aller Gemeindeteile herzlich eingeladen. Falls jemand abgeholt werden will, soll dazu Xaver Tyroller (08252/4991) kontaktiert werden.

Bild und Text: Hans Dieter Vogl

Senioren feiern Fasching



Ausgefallene Kostüme und jede Menge Hexen waren unterwegs beim Faschingsfest der Aresinger Senioren, das am Unsinnigen Donnerstag im Wanderheim über die Bühne ging. Höhepunkt war wie alle Jahre der Auftritt der Ilimünsterer Narrengarde.



Nach der Begrüßung durch den Seniorenbeauftragten Xaver Tyroller legte sich der Musiker gleich ins Zeug und unterhielt die bunte Schar der Maschkerer mit eingängigen Liedern, deren Texte oft noch bekannt waren und zum Mitsingen einluden. Vereinzelt trauten sich Tanzpaare aufs Parkett, so auch Bürgermeister Klaus Angermeier, der seinen Senioren zwischen zwei Terminen gerne seine Aufwartung machte. Dann kam die seit Jahren befreundete Narrengarde der "Narhal-la" aus Ilimünster mit Prinzenpaar, Elferrat und Kindergarde. Und die Kleinen tanzten sich schnell mit gekonnten Darbietungen in die Herzen der Senioren. Natürlich hatten die Faschingsprofis auch ein paar Orden dabei, die vom Prinzenpaar an verdiente Senioren verliehen wurden. Für die Gäste gab es noch einige Präsente, und man versprach, sich im nächsten Jahr wieder zu sehen. Die meisten Besucher nutzen dann noch die Gelegenheit zu einer Stärkung aus der Küche des Wanderheimes, ehe der unterhaltsame Nachmittag langsam sein Ende fand.

Bilder und Text: Hans Dieter Vogl

Natur in Aresing

Der Hirschkäfer (*Lucanus cervus*)



Der Hirschkäfer war das Insekt des Jahres 2012. Der Käfer ist ein Waldbewohner aus der Familie der Schröter und wird in Deutschland in vielen Gegenden als „Schröter“ benannt. In Bayern wird der Hirschkäfer auch als Donnergugi oder Donnergueg bezeichnet. Der Name geht auf „Thor“ zurück – der germanische Gott des Blitzes und Donners. Der Käfer ist ein Ureinwohner Bayerns und vom Aussterben bedroht. Die Larven wurden früher als Delikatesse gegessen und die männlichen „Geweih“ als Amulett getragen. In der bayerischen Tracht auch gerne in einer Silberkette – Charivari – verarbeitet. In der Wappenkunde ist der Käfer das Wappentier der Familien „Schröter, Schröder, Schrötter, Schröttl“.

Hirschkäfer sind die größten Käfer Deutschlands. Männchen können bis zu 8 cm erreichen. Weibchen bis zu 5 cm. Nach der Paarung legt das Weibchen circa 20 Eier bis zu 75 cm tief im Boden an toten oder kranken Bäumen ab. Die Larven entwickeln sich in den Wurzeln, Stämmen und Stümpfen, brauchen jedoch durch Pilzbefall zermürbtes Totholz, bevorzugt von Eichen. Die Engerlinge bleiben 3-8 Jahre bis zur Verpuppung und Schlupf im Boden. Bis zur letzten Häutung werden sie bis zu 11 cm lang. Sie verpuppen sich in einer faustgroßen Kammer etwa 20 cm tief im Erdreich. Erwachsene Käfer werden nur wenige Wochen alt. Im Spätsommer sterben dann auch die letzten Weibchen.

Hirschkäfer sind in Deutschland auf der Roten Liste mit stark gefährdet geführt. In der europäischen Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie sind sie im Anhang II gelistet. Zum Schutz der Art müssen von den Behörden Schutzgebiete im Rahmen des Netz Natura 2000 eingerichtet werden. Die Bestände haben stark abgenommen. Das liegt vor allem am Verlust geeigneter

Lebensräume und dem langen Brutzyklus. Grünflächen mit Baumbestand, oft zusammen mit vollständiger Stockrodung, gingen verloren. Wälder wurden im letzten Jahrhundert umgebaut und oftmals dunkler. Lichtbringende Waldnutzungsformen wie Hutewälder, Mittelwälder oder Niederwälder aufgegeben. Baulanderschließungen, Straßenbau sowie Intensivierung und Ausweitung der Landwirtschaft wie z.B. der Verlust von Streuobstwiesen, taten ein Übriges.

Der Schutz abgestorbener Baumstümpfe ist für die Käfer existenziell. Neben dem Erhalt der Baumstümpfe von gefälltten Laubbäumen kann auch ein künstlicher Käfermeiler aus teilweise eingegrabenem Eichenholz der Art zur Fortpflanzung helfen. Idealerweise wird deshalb Holz verschiedener Verrottungsstufen und Eichensägemehl in die Zwischenräume eingebracht. Teilweise konnten sich die Bestände lokal wieder erholen.

Im Auwald zwischen Neuburg und Ingolstadt, südlich der Donau, wurden im letzten Jahr einige Hirschkäfer gesichtet und auch fotografiert. Vor etlichen Jahren hat die untere Naturschutzbehörde Ingolstadt im Auwald bei Gerolfing Käfermeiler angelegt. Wir freuen uns über den tollen Erfolg und den Käfernachwuchs und hoffen auch in diesem Jahr zur Flugzeit zwischen Mitte Mai bis ca. Mitte Juli wieder Hirschkäfer zu finden.

Team Aueninformationszentrum
Neuburg-Ingolstadt, Schloss Grünau
Karlheinz Schaile, Umweltbildung im AIZ

Wiesenbrüter – bald nur noch ein Mythos?



Wiesenbrüter sind Vögel, die ihr Nest direkt auf den Boden, besonders gerne in feuchtem übersichtlichem Grünland und Moorlandschaften bauen. Zu den wiesenbrütenden Arten zählen der bei uns im Donau- moos gut bekannte Große Brachvogel, der ehemals



Natur in Aresing

sehr häufige Kiebitz, Bekassinen, Braunkehlchen, Wachtelkönig, Grauammer, Wiesenpieper und Wiesenschafstelze. Diese Arten können – teils mit viel Glück – bei uns gefunden werden. Auch die Feldlerche wird in Fachkreisen zu den Wiesenbrütern gezählt. Weitere Arten, die bei uns höchstens auf dem Durchzug angetroffen werden können, sind Uferschnepfe und Rotschenkel. Die meisten Wiesenbrüter hatten in den letzten Jahren so starke Bestandseinbrüche (bis zu 90%), dass sieben Arten mittlerweile vom Aussterben bedroht sind, zwei Arten gelten als stark gefährdet und eine Art – die einst überall trällernde Feldlerche – gilt laut der „Roten Liste“ als gefährdet.



Aber warum ist der Rückgang so stark?

Lebensraumverluste und vor allem Lebensraumveränderungen sind zweifellos die Hauptgründe. Das wohl akuteste Problem für die Jungvögel der nestbrütenden Bodenbrüter wie Brachvogel, Wachtelkönig und Kiebitz stellt die Mahd dar. Die Jungen verlassen bei Gefahr nur ungern ihre Deckung und drücken sich nah an den Boden. Ideal wäre daher ein Schnitt der maximal 10-15 cm über dem Boden ansetzt, dadurch Jungtiere und Insekten verschont. Die Mahd sollte durch langsames Befahren mittels Balkenmäherwerk und vom Wieseninneren nach außen erfolgen.

Weitere wesentliche Rückgangsursachen unserer Wiesenbrüter:

- Düngung - produktives Grünland braucht Düngung - Wiesenbrüter nicht!
- Fehlendes Wasser in der Fläche - alles wird immer trockener!
- Ungewohnte Umgebung - viele Büsche und Bäume bedeuten weniger Wiesenbrüter!
- Prädation durch Beutegreifer - „Fuchs du hast die Gans gestohlen“!
- Weidetierhaltung - leider bei zu intensiver Tierhaltung auf der Weide!
- Zerquetschen der Jungen (auch von kleinen Hasen) - kein Walzen von Wiesen nach dem 15. März!

- Wiesenunbrüche - um Ackerland zu gewinnen!
- Fehlende Brachen und Randstreifen!
- Menschen und deren freilaufende Hunde - Wiesenbrüter sind sehr störungsempfindlich!

Beachten Sie daher bitte die jeweiligen Regeln vor Ort. Viele der Wiesenbrütergebiete sind entsprechend ausgeschildert. Denn – ist auf einer Fläche der letzte Wiesenbrüter fort, kommt so schnell keiner wieder zurück. Bewirtschafter können für verschiedene Schutzmaßnahmen zusätzliche Gelder bekommen. Wenden Sie sich ggf. an die untere Naturschutzbehörde, an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten oder den Landschaftspflegeverband.

Post-Shop-Filiale in Aresing St.-Martin-Str. 6

Öffnungszeiten
täglich 9.00 bis 11.00 Uhr

Unsere Vereine und Gruppierungen



Mitglied des Deutschen Volkssportverbandes e.V. im IVV
Mitglieds-Nr. 1170016



DVV
Willkommen Freizeit

53. Intern. Waldwanderung

6 km, 10 km und

15. Kinder- und Jugendwanderung

in Aresing

Samstag
24. Mai 2025

Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
mit Waldmesse um 9.00 Uhr
(bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche)
nach ca. 3 km und 6 km
Musikalisch umrahmt vom Weichenrieder DreiGsang

Sonntag
25. Mai 2025



Start und Ziel: Vereinsheim BWV Aresing, Sonnenhamer Str. 53
Startzeiten: an beiden Tagen von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Frühschoppen am Sonntag ab 10.00 Uhr mit der Musikkapelle „d'Strawanzler“ ab 11.30 Uhr Auftritt der Maitanz-Kindergruppe jeweils 15.00 Uhr
Zielschluss: jeweils 15.00 Uhr
Schirmherr: 1. Bürgermeister Klaus Angermeier
Gesamtleitung: Hans Hartmann, An der Weilach 22, 86529 Schrobenhausen
Veranstalter: Burschen- und Wanderverein Aresing e.V.
Sonstiges: Wanderer, die Nordic Walking betreiben, sind herzlich willkommen.

www.dvv-wandern.de
www.wanderkaufhaus.de

Unsere Vereine und Gruppierungen

Maibaumaufstellen am 1. Mai Gemeinsam Tradition gestalten



Auch heuer wird wieder ein Maibaum in Aresing und Oberlauterbach aufgestellt.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Der Sportschützengau Schrobenhausen tagte heuer in Aresing



Die Sportschützen Aresing waren heuer am 25. Januar 2025 Gastgeber der Gaugeneralversammlung des Sportschützengauges Schrobenhausen.

Die Fahnenabordnungen und Schützenkönige der 33 Vereine trafen sich erst vor dem Wanderheim um dann in einem Festzug Richtung Kirche aufzubrechen. Wir möchten uns hiermit auch nochmal bei Herrn Kaplan

Apollinaris Ngao für den feierlichen Dankgottesdienst bedanken.



Anschließend ging es zurück ins Wanderheim zur Versammlung.“

*Foto: Franz Spieß
Text: Sportschützen Aresing*

Ehrung bei der Feuerwehr Aresing

Für 40 Jahre aktive Dienstzeit wurde Michael Endres im Rahmen der Jahreshauptversammlung geehrt.



von links: Christian Schmidt (2. Kommandant), Michael Kern (1. Kommandant), Andreas Lutz (1. Vorstand), Michael Endres, Werner Dick (3. Bürgermeister), Ludwig Betz (Kreisbrandmeister)

Bild und Text: Andreas Lutz

KSV Oberlauterbach-Strobenried

Der Krieger - und Soldatenverein Oberlauterbach-Strobenried sucht eine zuverlässige Person zur Pflege des Kriegergrabes im Friedhof.

Auskunft erteilt Vorstand Hans Dieter Vogl in Niederdorf.



Unsere Vereine und Gruppierungen

Einladung zum 40. „Geistlichen und kulturellen“ Ausflug

für interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer
nach Ettal und Oberammergau

Samstag: 19.07.2025

Abfahrten: 06.15 Uhr Weilenbach, Kirche
06.20 Uhr Aresing, Pfarrkirche
06.30 Uhr Oberlauterbach,
bei Weinbauer
06.35 Uhr Niederdorf, Bushaltstelle

Programm:

07.35 Uhr Exerzitenhaus Leitershofen
(reichliches Frühstück)
11.00 Uhr Gottesdienst in der Basilika Ettal
mit Sprittelsberger Z`woa G`sang
kurze Führung / Erklärungen zur Basilika
12.15 Uhr Mittagessen, Hotel Klosterhof,
Ludwig der Bayer
14.30 Uhr Passionsspielhaus (Führung), Museum
Kaffee, Altstadt, Spaziergang
Lebende Werkstatt
18.30 Uhr Rückfahrt

Preis: 75.00 Euro **(bitte im Bus bezahlen)**

Im Preis inbegriffen: Busfahrt, Frühstück, Gottesdienst-
Gestaltung, Mittagessen, Eintrittsgelder Passionsspielhaus,
Lebende Werkstatt

Anmeldungen werden erbeten bei:

Christine Aigner, Tel.: 08252 2370
Hans Mahl, Tel.: 08252 5152
Reisebegleitung: Pfarrer Albert Mahl, Breitbrunn

Gerne steht Ihnen für Rückfragen Hans Mahl unter
Tel: 08252 5152 oder 0170 83 61 561 zur Verfügung!

Bunt in den Frühling und in die Pfingstferien!

Es gibt wieder tolle Ferienworkshops in der Kunst-
schule Mal-Labor und wir laden euch herzlichst ein.
Auch einige neue, nachhaltige und naturschützende
Workshops, die ab dem Mai starten in Kooperation mit
dem LBV und Bund Naturschutz! Probiert eure Kreati-
vität aus - es gibt noch einige Plätze!

In den Osterferien am 14.4. starteten wir mit dem
Workshop für kleine Künstler ab 4 Jahren "Lustige
Osterhasen auf Holzbrettern" mit Tanja G. in der
Kunstschule. Mit einem VHS Kurs in der Kunstschule
ging es bunt und abwechslungsreich weiter am 16.4.



im Kurs "Mixed-Media" mit Silvia G., vormittags und
auch nachmittags. Ein neuer Illustrations-Workshop
"Ich, du, er, sie..." für Kinder ab 8 Jahre mit der Buch-
autorin Tanja T. fand am 17.4. statt.

Ausserdem finden dieses Jahr wieder viele integrative
Projekte, finanziert durch Spenden und Förderungen
des gemeinnützigen Vereins der Kunstschule statt.
Dadurch können wir seit Februar dem KJH St. Josef
kostenlose Kurse und Malfeste im Wert von über 2000
EUR anbieten, das ganze Jahr über. Seit Februar gibt
es zweimal im Monat eine Malstunde in den Räumen
der Einrichtung in Schrobenhausen für je 6 Kinder und
in den Ferien wie an Ostern und Pfingsten, findet
wieder ein Malfest im Garten des Kinderhauses statt.
Die Kinder dürfen dabei an 10 Staffeleien und Tischen
frei malen, die Kunstschule bietet dies bereits das 5.
Mal mit je 3 Dozenten an. Gerade für die Kinder, die
auch in den Ferien in der Einrichtung verbleiben ist
dies eine tolle Abwechslung.

Wir veranstalten in 2 Grundschulen in Gachenbach
und Königsmoos Kunsttage und laden den Kindergar-
ten und die Förderschule in Aresing in die Kunstschule
wie im letzten Jahr ein.

Ebenfalls integrativ und kostenlos ist die monatliche
KreativWerkstatt in der VHS für Kinder aus allen

Unsere Vereine und Gruppierungen

Schichten ab 7 Jahre. Der nächste Termin ist am 17.5. mit Anmeldung über die Kunstschulwebsite. Begegnungen sind wertvoll und auch Kinder aus finanziell schwachen Familien und KJH St. Josef sind eingeladen und dürfen kostenlos mit dabei sein! Es gibt noch ein paar Plätze.



Neu seit 2024 sind die nachhaltigen und natur- und artenschützenden Workshops in Kooperation mit dem LBV und Bund Naturschutz. Wir möchten die Kinder und Jugendlichen unterstützen für eine lebenswerte Zukunft als Jugendkunstschule ist uns das sehr wichtig. In der Kunstschule vermeiden wir Müll, verwenden abziehbare Farbpaletten und upcyclen Wertstoff in Kunst. Am 10.5. bemalen wir Nistkästen "Meine Vogelvilla ist der Hit" im Biotop gegenüber der Kunstschule. Das Biotop ist sehr artenreich im Vogelbestand. Herr Ribnitzky vom LBV (Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V.) stellt euch die heimischen Vögel vor. Silvia Gürtner begleitet den Malprozess. Den Nistkasten bekommst du natürlich für deinen Garten mit nach Hause! Am 12.06. von 10-12 Uhr malen wir im Biotop gegenüber der Kunstschule auf an der Staffelei "Goldene Quelle - schimmerndes Wasser!" mit Kids ab 8 Jahren. Diese Freiluftmalerei war schon bei unseren berühmten Künstlern Hofner und Lenbach in Aresing in der Natur sehr beliebt. Damals kamen sogar Künstlerkollegen aus München in das idyllische Aresing zum Malen.

Die beliebte All-Inklusive-Ferienbetreuungswoche "Kreativ- und Naturferien" in der 3. Augustwoche ist bereits seit Februar ausgebucht mit 12 Kindern und Jugendlichen. Für Erwachsene bietet die Kunstschule im Juni den Kurs "Weibermalkurs" an (bereits ausgebucht), Malen im Goachat (VHS Kurs), Entspannungs-Mal-Zeit am Freitagvormittag und monatlich einen Abendmalkurs am Mittwoch mit Dozentin Silvia Gürtner im Atelier.



Weitere Infos zu Zeiten usw. und die Online-Anmeldungen findet man auf der Website der Kunstschule www.mal-labor.de unter Ferienkurse oder per email an info@mal-labor.de

Bilder und Text: Kunstschule Mal-Labor

Faschingswagen Aresing



Auch heuer organisierten die Faschingsbegeisterten wieder einen Faschingswagen in Aresing. Nach drei Wochen Bauphase starteten Sie am 21.02. mit einer Faschingsrundfahrt in Aresing, bevor es am Faschingsfreitag zum Nachtumzug nach Asbach-Bäumenheim ging. Am Samstag führte der Weg nach Weidorf. Zum krönenden Abschluss wartete der Umzug in Schrobenhausen, hier konnten alle bei strahlendem Sonnenschein ausgelassen feiern. Mit Ihrem Motto „Ägypten“ begeisterten Sie die Zuschauer. Ein großes Dankeschön geht an alle Sponsoren und Unterstützer.

Bild und Text: Simon Köthe



Heimat-Info App

Neu: Tagesaktuell informiert mit der Aresing App!



In unserer Heimat-Info App erhalten Sie als Bürger sämtliche Informationen, wie News oder Veranstaltungen per Push-Nachricht direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die App steht kostenlos zum Download zur Verfügung.

Sind Sie schon dabei?



Wichtige Nachricht an alle Vereine, Einrichtungen und Organisationen:

Haben Sie sich schon registriert? In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Mitbürger ganz einfach. In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Bei Fragen zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Team von Heimat-Info (09498/906585, info@heimat-info.de) oder wenden Sie sich an unsere Verwaltung.



„Mit der Einführung der neuen Aresing App „Heimat-Info“ bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern eine zeitgemäße, schnelle Information für den Alltag. Alle Nachrichten aus unserer Gemeinde finden Sie ab sofort in der App. Durch das Aktivieren der Glocke für einzelne oder alle

Kategorien bleiben Sie tagesaktuell über Neuigkeiten informiert. Auch unsere Vereine und Organisationen haben die Möglichkeit, auf der gleichen Plattform über Aktuelles zu berichten. Im Bürgerservice Menü haben unsere Bürger zudem einen digitalen Draht ins Rathaus und können Informationen rund um unsere Gemeinde abrufen oder digitale Behördengänge erledigen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer App!“ - **Bürgermeister Angermeier Klaus**

Auf einen Blick

- > Heimat-Info: Die Gemeinde Aresing als App
- > Keine Registrierung für Endnutzer/-innen nötig
- > Download über App Store (iPhones) und Play Store (Android-Phones) über den QR-Code.
- > Weitere Infos unter www.heimat-info.de

Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone



Schritt 2

Wählen Sie **Aresing** aus.

Schritt 3

Stellen Sie sicher, dass die Glocke aktiviert ist. Sie erhalten von allen Kategorien und Profilen Benachrichtigungen, bei welchen der Schalter “an” ist.



Neue Rubrik „Wos is los in Aresing“

Künftig finden Sie in der Heimat-Info App diese neue Rubrik. Hier erscheinen Bilder und Beiträge, die informieren sollen, wo sich in Aresing was rührt.

Informationen rund um den Müll

Mülltonnenentleerung Mai und Juni 2025

Änderungen Abfuhrkalender 2025

Für das Jahr 2025 wurden Änderungen im Abfuhrkalender vorgenommen. Dies betrifft die Leerung der Restmülltonnen mit 4-wöchentlicher Abfuhr. Es sind folgende Straßen betroffen:

*Am Hohen Weg, Am Schleglhof, Eichenstr., Hauptstr., Klenauer Str., Ortsstr., Pfarrer-Meier-Str., Seitzstr., St.-Mauritius-Str., Weilacher Str., Zur Obermühle.

Sämtliche Abfuhrkalender sowie weitere Informationen können Sie auf der Internetseite der Landkreisbetriebe www.landkreisbetriebe.de oder über die kostenlose Abfall-App abfragen.



Holen Sie sich jetzt
die kostenlose Abfall-App



Entsorgung von Altglas

Die Abgabe von Altglas ist nicht mehr von den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes abhängig. Der Altglascontainer wurde vor den Zaun des Wertstoffhofes gesetzt und ist nun frei zugänglich. **Bitte achten Sie darauf, den Bereich um die Altglascontainer sauber zu halten und keinen Müll abzustellen!!**

Gemeindegebiet Aresing (außer Niederdorf)

14-tägige Restmülltonne	4-wöchige Restmülltonne (außer*)
8. und 22. Mai	8. Mai
5. und 20. Juni	5. Juni

Die Mülltonnen sind grundsätzlich ab **7.00 Uhr** gut sichtbar, mit **geschlossenem** Deckel am Straßenrand bereit zu stellen. Der Inhalt darf nicht eingestampft oder festgefroren sein. Die Abfuhr erfolgt am **Donnerstag**.

Die wöchentliche Müllabfuhr von Donnerstag, 1. Mai, **wird verlegt auf Freitag, 2. Mai**. Die wöchentliche Müllabfuhr von Donnerstag, 29. Mai, **wird verlegt auf Freitag, 30. Mai**. Die wöchentliche Müllabfuhr von Donnerstag, 12. Juni, **wird verlegt auf Freitag, 13. Juni**. Die wöchentliche Müllabfuhr von Donnerstag, 19. Juni, **wird verlegt auf Freitag, 20. Juni**.

Niederdorf (Abfuhrtag: DIENSTAG!!)

14-tägige Restmülltonne	4-wöchige Restmülltonne (außer*)
6. und 20. Mai	6. Mai
3. und 17. Juni	3. Juni

Die Mülltonnen sind grundsätzlich ab **7.00 Uhr** gut sichtbar, mit **geschlossenem** Deckel am Straßenrand bereit zu stellen. Der Inhalt darf nicht eingestampft oder festgefroren sein. Die Abfuhr erfolgt am **Dienstag**.

Die wöchentliche Müllabfuhr von Dienstag, 10. Juni, **wird verlegt auf Mittwoch, 11 Juni**.

Abfuhrtermine der Gelben Tonne

für Aresing, Autenzell, Gütersberg, NeuhoF, Oberweilenbach und Unterweilenbach, Oberlauterbach, Hengthtal und Tränkhäuser
am **15. Mai** sowie am **13. Juni**

für Niederdorf

am **16. Mai** sowie am **14. Juni**

für Rettenbach, Rosenberg, Rosensteig

am **23. Mai** sowie am **21. Juni**

Abfuhrtermine der Blauen Tonne

im gesamten Gemeindegebiet wird die Papiertonne am **2. Mai, 30. Mai** sowie am **27. Juni** abgeholt.

Wertstoffhof

ganzjährige Öffnungszeiten:

Montag:

Samstag:

Öffnungszeiten

17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Terminplaner - Vereine und Veranstaltungen

Mai 2025

01.05.2025	Do	Orgelweihe Maria Beinberg mit Bischof Bertram	PG Aresing-Weilach
01.05.2025	Do	Maibaumaufstellen in Aresing	Dorfgemeinschaft Ares.
01.05.2025	Do	Maibaumaufstellen in Oberlauterbach	FF Oberlauterbach
03.05.2025	Sa	Aktivenfeier im Dorfheim Oberlauterbach	Jennerwein Oberlauterb.
04.05.2025	So	Kreispokal Damen	BCA - Stockschützen
08.05.2025	Do	Muttertagsfeier im Dorfheim Oberlauterbach	KDFB Oberlauterbach-St.
10.05.2025	Sa	Workshop Vogelvilla	Kunstschule Mal-Labor
16.05.2025	Fr	22. Aresinger Stockützen Turnier	BCA - Stockschützen
17.05.2025	Sa	Offene Kunstwerkstatt, VHS	Kunstschule Mal-Labor
24.05.2025	Sa	53. Intern. Waldwanderung	BWV Aresing
25.05.2025	So	53. Intern. Waldwanderung	BWV Aresing
25.05.2025	So	Patrozinium, Kirche Unterweilenbach	Kirchenstiftung
29.05.2025	Do	Sternwallfahrt	PG Aresing-Weilach

Juni 2025

05.06.2025	Do	Polizei, E-Bike, Dorfheim Oberlauterbach	KDFB Oberlauterbach-St.
07.06.2025	Sa	Fußball - Saisonabschlussfeier	BCA
08.06.2025	So	Weißwurstfrühstück	SST Aresing
09.06.2025	Mo	Radlausflug	GBV Aresing
12.06.2025	Do	Malen im Biotop an der Staffelei!	Kunstschule Mal-Labor
15.06.2025	So	Mitgliederausflug	GBV Aresing
21.-22.06.	Sa-So	Waldfest mit deutscher Schnupf-Meisterschaft	SC Oberlauterbach
22.06.2025	So	Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder	Jennerwein Oberlauterb.
28.06.2025	Sa	40-jähriges Vereinsjubiläum	SST Aresing



Alle aktuellen Termine finden Sie in der Bürger-App

